



STADTRAT ERFURT

Aus der Sitzung am 19.05.2010

(Beratung öffentlich)

Beschluss Nr.: **0215/10**
Bezeichnung: **Grundsatzbeschluss für eine Straße der Menschenrechte in Thüringen**

Genaue Fassung des Beschlusses:

01

Der Stadtrat sieht im Konzept einer „Straße der Menschenrechte in Thüringen“ ein in die Zukunft gerichtetes Leitprojekt, das zeigen soll, dass Menschenrechte, Freiheit und Demokratie nicht selbstverständlich sind, sondern jeden Tag neu gelebt und verteidigt werden müssen.

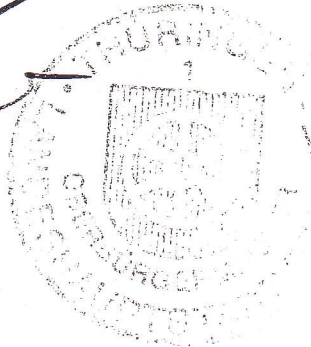
02

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Stadt Weimar, der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora, dem Lernort Topf & Söhne und mit der Thüringer Landesregierung die für eine Realisierung notwendigen Schritte für eine „Straße der Menschenrechte in Thüringen“ zu sondieren.

03

Der Kulturausschuss ist in angemessener Weise, alle drei Monate über den Fortgang zu informieren.


A. Bausewein
Oberbürgermeister




Kleinsteuber
Schriftführer